Gemeinde: Weißenkirchen an der Perschling Lfd. Nummer: 5/08

Land: Niederösterreich

Verhandlungsschrift und Protokoll

der Sitzung des Gemeinderates am 3. Juli 2008 im Gemeindeamt Weißenkirchen an der Perschling, Hauptstraße 21

Beginn: 19.00 Uhr Ende: 20.35 Uhr

Die Einladung erfolgte mit Kurrende vom 24. Juni 2008 mittels jeweils nachweislicher Zustellung als Rückscheinbrief (Rsb), wobei das Datum der im Einzelfall rechtswirksamen Zustellung oder Ersatzzustellung i.S.d. §§ 16-18 ZustG dem jew. Rückschein (Zustellnachweis) zu entnehmen ist.

Anwesend waren:

Bgm. Breitner Reinhard

Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann kommt um 20.00 Uhr

GGR Engelhart Franz

GGR Figl Elfriede

GGR Mitterhofer Alois

GGR Nussbaumer Mag. Peter

GR Diendorfer Sylvia

GR Erber Josef

GR Golembiowski Waltraud

GR Haslinger Andreas

GR Haslinger Anton

GR Nussbaumer Franz-Peter

GR Nussbaumer Gottfried

GR Puxbaum Anton kommt um 19.25 Uhr

GR Siedl Alois

Entschuldigt abwesend:

GR Helli Manfred

GR Hromatka Heinz

Nicht entschuldigt abwesend:

GR Haas Herbert

Schriftführer:

VB Wegscheider

Vorsitzender:

Bgm. Breitner Reinhard

Die Sitzung erfolgte öffentlich.

Beschlussfähigkeit war bereits zu Sitzungsbeginn gegeben.

Tagesordnung

- Pkt. 1.: Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 21. Mai 2008
- Top 2.: Vertrag mit EVN Lichtpunktservice
- Top 3.: Vertrag mit der EVN über zukünftige Stromlieferung
- Top 4.: Erweiterung der Förderungsrichtlinien der Gemeinde Weißenkirchen/Perschling um Fotovoltaikanlage
- Top 5.: Anbot Fa. Henninger für SW-, RW- Kanal, Wasserleitung und Straßenplanung Wohnbausiedlung in Weißenkirchen
- Top 6.: Ankauf Leeb-Haus in der KG Perschling, Florianigasse
- Top 7.: Allfälliges
- Top 8.: Aufnahme Kindergartenbetreuerin nicht öffentlich
- Top 9.: Verleihung Goldenes Ehrenzeichen der Gemeinde W/P.
 - nicht öffentlich

Verlauf der Sitzung:

Der Bürgermeister begrüßt die Mitglieder des Gemeinderates, stellt die Beschlussfähigkeit fest - wobei er ausdrücklich darauf verweist, dass alle Mandatare im Sinne des § 45 Abs. 3 der NÖ Gemeindeordnung 1973 rechtzeitig sowie nachweislich geladen wurden - und eröffnet die Sitzung um 19.00 Uhr.

Zu Top 1.:

Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 8. Mai 2008

Das Protokoll der Sitzung vom 8. Mai 2008 wurde allen GR-en zusammen mit der Einladungskurrende zugestellt und somit nachweislich zur Kenntnis gebracht. Der Bgm. stellt den Antrag auf Genehmigung dieses Protokolls.

Abstimmungsergebnis: Antrag einstimmig angenommen

Zu Top 2.:

Vertrag mit EVN Lichtpunktservice

Bgm. informiert über das Angebot der EVN über das Lichtpunktservice und Sanierung lt. Beilage a) und b) wobei sämtliches Service an den bestehenden Straßenlampen die EVN übernehmen würde. Die Sanierung der Leuchtmittel in Perschling, Grunddorf, Reiserhof, Wieselbruck und Obermoos würde ebenfalls lt. Angebot von der EVN übernommen. Diskussion

Bgm. stellt den Antrag das vorliegende Angebot über das Lichtpunktservice und die Sanierung zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich angenommen, GR Golembiowski Waltraud dagegen

Zu Top 3.:

Vertrag mit der EVN über zukünftige Stromlieferung

Der Bgm. informiert, dass die Energievereinbarung mit der EVN abläuft. Eine neue Vereinbarung liegt vor. Diskussion.

Der Bgm. stellt den Antrag die Energieliefervereinbarung – Strom mit der EVN für alle öffentlichen Einrichtungen ab dem Jahr 2009 bis 2012 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Antrag einstimmig angenommen

Zu Top 4.:

Erweiterung der Förderungsrichtlinien der Gemeinde Weißenkirchen/Perschling um Fotovoltaikanlage

GGR Mitterhofer berichtet, dass es in der Gemeinde schon eine oder zwei Fotovoltaikanlagen gibt.

Bgm. stellt den Antrag die bestehenden Richtlinien für die Förderung von Solar- und Wärmepumpenanlagen um die Fotovoltaikanlage zu erweitern und dies rückwirkend ab 1. Jänner 2008 zu beschließen.

Abstimmungsergebnis: Antrag einstimmig angenommen

Zu Top 5.:

Anbot Fa. Henninger für SW-, RW- Kanal, Wasserleitung und Straßenplanung – Wohnbausiedlung in Weißenkirchen

Bgm. berichtet über das Angebot von Fa. Henninger & Kainz über die Planungskosten für die Planung von SW-, RW-Kanal, Wasserleitung und Straßenplanung. Beilage c)

Bgm. stellt den Antrag dieses Angebot anzunehmen.

Abstimmungsergebnis: Antrag einstimmig angenommen

Zu Top 6.:

Ankauf Leeb-Haus in der KG Perschling, Florianigasse

Bgm. berichtet, dass das Haus Leeb zum Verkauf steht. Es liegen 2 verschiedene Schätzgutachten vor. Diskussion. Es wird vereinbart, dass Bgm. noch Verhandlungsgespräche mit Herrn Leeb führen soll.

Zu Top 7.:

Allfälliges

- a) Bgm. berichtet, dass der Vorstand beschlossen hat für das Gasthaus Kahri eine Kulturförderung von 15 % der Lustbarkeitsabgabe zu gewähren.
- b) Bgm. berichtet, dass Haselbach einen Hydranten bekommt. Im Zuge der Tunnellöschwasserversorgung der ÖBB kann die Gemeinde einen Hydranten außerhalb von Haselbach errichten.

- c) GGR Nussbaumer Mag. Peter teilt mit, dass er das Mail der letzten Vorstandssitzung nicht erhalten hat und ersucht um eine Lösung für die Zukunft.
- d) Vizebgm. Figl-Fischelmaier Johann berichtet über die Begehung nach dem Unwetter vom 25.6.08, welche die Liegenschaftausschussmitglieder durchgeführt haben. Diesbezüglich wurde von GGR Figl Elfriede ein Protokoll geführt. Weiters gibt es Wasser- und Schlammeinbrüche von den Feldern bei den Häusern Kerschner, Weißmann, Liedl und Tavsan in Langmannersdorf. Der Weg von Gotthardsberg ist verschlammt. Der Weg vom Windfeld ist ausgeschwemmt. Vizebgm. muss Land, Abt. Güterwegebau informieren und denkt, dass aufgrund der Schwere der Schäden der Betrag vom Katastrophenfond um Euro 10.000,00 erhöht werden müsste.
- e) GGR Engelhart Franz berichtet, dass die Setzungen in der Rosengasse gerichtet werden müssen.
- f) GR Haslinger Anton fragt nach, warum ein Bürger eine Grundsteuernachzahlung hat. Weiters regt er an, wenn die Brücke in Perschling gebaut wird, eine Kanalleitung von Perschling zum Sportplatz zu legen. Weiters fragt er an, warum das Feuerwehrhaus in Murstetten von einem Malerbetrieb gestrichen wurde.
- g) GGR Haslinger Andreas bedankt sich für die Mithilfe beim Gemeindesporttag. Leider ließ die Mithilfe der Gemeinderäte bei den Vorbereitungen am Samstag zu wünschen übrig.

Da sonst nichts vorgebracht wird, schließt der Bgm. die Sitzung um 20.35 Uhr.